

EINLADUNG

Berlin, 25. - 26. November 2010

43/10 Städtebau und Energie

Klimaschutz im Städtebau, neue Rahmensetzungen, Auswirkungen auf Wohnungswirtschaft, Energieversorgung und Bauleitplanung, aktuelle Förder- und Forschungsprogramme, innovative Klimaschutzkonzepte, energieoptimiertes Bauen, Fachexkursionen

Die Bundesregierung hat eine Reihe von Gesetzesinitiativen und Maßnahmen zum Klimaschutz wie das Integrierte Energie- und Klimaprogramm (IEKP) initiiert. Schwerpunkt ist der Energiebereich: EEG, EEWärmeG, Kraft-Wärme-Kopplung, Förderprogramm zur energetischen Sanierung von Gebäuden und sozialer Infrastruktur und EnEV 2009. Ein Energiekonzept des Bundes mit neuen Schwerpunkten ist in Arbeit. Förderprogramme und die finanziellen Mittel werden evaluiert. Begleitend werden die Forschungsaktivitäten im Energiebereich intensiviert. Einen Schwerpunkt bilden dabei die beiden Förderkonzepte „EnEffStadt/EnEffWärme“ (BMWi) und das ExWoSt-Forschungsfeld „Energetische Stadterneuerung“ (BMVBS), die Gegenstand der Tagung sind. Kommunen und Privatwirtschaft stehen vor der Aufgabe, sich diesen veränderten Rahmenbedingungen zu stellen. Für den Ausbau regenerativer Energien müssen Flächen neu ausgewiesen oder überplant werden. Ein Großteil des Gebäudebestandes ist in den nächsten Jahren dringend energetisch zu sanieren. Der CO₂-Ausstoß der Neubauten soll weiter zurückgehen (Niedrigenergie-/Passivhausstandard). Die kommunalen Aufgaben reichen in diesem Kontext von der Bauleitplanung bis hin zur Ausarbeitung neuer Klimaschutz-/ Energiekonzepte und zur energetischen Optimierung von Gebäuden.

Die Tagung greift diese aktuellen Themen mit Beiträgen zu neuen Rahmensetzungen, zu bau- und planungsrechtlichen Fragen, zu innovativen Klimaschutzkonzepten und zum energieoptimierten Bauen auf. Die Fachexkursionen werden die Themen vor Ort vertiefen. Zusätzlich werden vom **BINE Informationsdienst** Informationen zu Projekten des energieeffizienten Planens und Bauens, BMWi - Forschungsinitiativen sowie zu Förderprogrammen angeboten.

Tagungsbegleitende Ausstellung: Ökosiedlungen in Deutschland und Europa

Donnerstag, 25.11.2010

Kursvorbereitung und Leitung:

*Dipl.-Geogr. Lars Porsche (BBSR), Dipl.-Ing. Jürgen Gehrmann (PtJ)
Dipl.-Ing. Harald Güther, Institut für Städtebau Berlin*

ab 08.30 Uhr Anmeldung und Ausgabe der Tagungsunterlagen

NEUE RAHMENSETZUNGEN

09.15 - 10.00 Uhr **Kommunale Klimaschutzstrategien in Zeiten knapper Kassen**

Katrin Lompscher, Senatorin für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz, Berlin

10.00 - 10.45 Uhr **Energiekonzepte und Versorgungsperspektiven für die Städte**

Klimastrategien der Versorgungswirtschaft, ausgewählte Beispiele

Rainer Knauber, Generalbevollmächtigter, Vattenfall Europe AG

10.45 - 11.15 Uhr Kaffeepause

11.15 - 12.00 Uhr **Wirtschaftlicher Klimaschutz - Möglichkeiten und Grenzen**

Sicht der Wohnungs-/Immobilienwirtschaft, Evaluierung EnEV 2009

Ira von Cölln, LL.M, Geschäftsführerin, Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen e.V. (BFW)

12.00 - 12.15 Uhr **EnEffWärme: Die neue BMWi-Forschungsinitiative**

Dipl.-Ing. Jürgen Gehrmann, Projektleiter, Projektträger Jülich

12.15 - 13.30 Uhr Mittagspause

KLIMASCHUTZ UND BAULEITPLANUNG

13.30 - 14.15 Uhr **Auswirkungen der neuen Klimaschutzgesetzgebung auf die Stadtentwicklung und die Gebäudeplanung**

*Novellierung BauGB ('Klimaklausel'), EG-EnEFF-RL (5/2010), EEWärmeG, EEG, EnEV 2009, Rechtsprechung (Überbau u.a.), Probleme & Beispiele
Dr. Klaus-Martin Groth, Gaßner, Groth, Siederer & Coll., Berlin*

INNOVATIVE ENERGIE-/KLIMAKONZEPTE

14.15 - 15.00 Uhr **Solarstadt Gelsenkirchen – Stadt der Zukunftsenergien**

Überblick mit Strategien und aktuellen Teilprojekten; Schwerpunkte:

Urbane Potentiale erneuerbarer Energien, 1. Klimaschutzsiedlung NRW

Dipl.-Ing. Armin Harges, Klimaschutzbeauftragter, Gelsenkirchen

15.00 - 15.45 Uhr **Zero Emission Village Weilerbach**

*Einsatz regenerativer Energien, Nahwärmeausbau, Sanierungsförderung, Passivhausgebiet, Strohenergie-Gewinnhaus, kostenlose Energieberatung
Anja Pfeiffer-Matheis, Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Weilerbach*

PROGRAMM

- 15.45 - 16.15 Uhr Kaffeepause
- 16.15 - 17.00 Uhr **Energetische Stadterneuerung beim Stadtumbau/Rückbau**
Ergebnisse der Modellvorhaben, Bewertung – offene Fragen
Prof. Dr. Matthias Koziol, Brandenburgische Technische Universität, Cottbus
- 17.00 - 17.45 Uhr **„EnEff:Stadt“: Evaluierung erster Pilotprojekte**
Forschungsinitiative ‚EnEff:Stadt‘, Projektübersicht, erste Ergebnisse
Dr. Reinhard Jank, Projektleiter ‚EnEff:Stadt‘, Volkswohnung GmbH, Karlsruhe
- ab 18.30 Uhr Möglichkeit zur Fortführung der Diskussionen in einem Berliner Restaurant

Freitag, 26.11.2010

ENERGIEOPTIMIERTES BAUEN

- 09.00 - 09.45 Uhr **Wie erreicht man für kommunale Bauten nachhaltig wirksame Energieeffizienz bei Neubau und Sanierung?**
Festsetzung energetischer Standards, energet. Projektsteuerung, Beispiele
Dipl.-Ing. Eva Anlauff, Hochbauamt, Stadt Nürnberg
- 09.45 - 10.30 Uhr **Energetische Sanierung von Großwohngebieten**
auf der Basis integrierter Stadtentwicklungskonzepte
– das Märkische Viertel in Berlin (Sieger im Bundeswettbewerb)
Ulf Lennermann, Geschäftsbereichsleiter Märkisches Viertel/Wedding, Gesobau AG
- 10.30 - 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.00 - 11.45 Uhr **Kosten und Wirtschaftlichkeit energetischer Maßnahmen im Altbaubereich und Mehrkosten bei Holzbauten**
EnEffStadt- Pilotprojekt ‚Nullenergiestadt Bad Aibling‘ und aktuelle Erfahrungen aus Neubau- /Sanierungsmaßnahmen, Chancen und Probleme
Dr. Ernst Böhm, Geschäftsführer, B&O Wohnungswirtschaft GmbH & Co. KG, Bad Aibling
- 11.45 - 12.30 Uhr **Innovative Projektbeispiele aus dem Bereich Klima/Energie und Ausblick auf neue Förder-/Forschungsvorhaben des BBSR**
Nationale Stadtentwicklungspolitik, Energetische Stadterneuerung, Bio-masse auf städt. Recyclingflächen, Urbane Strategien zum Klimawandel
Dipl.- Geogr. Lars Porsche, Projektleiter, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im BBR, Bonn
- 12.30 - 14.00 Uhr Mittagspause

PROGRAMM

FACHEXKURSIONEN

- 14.00 - 16.00 Uhr **Exkursion 1:**
**Energetische Sanierung von Großwohngebieten:
Das Märkische Viertel (Wettbewerbssieger)**
Durchgängige Sanierung von 15.100 WE + 40 Gewerbeeinheiten mit 1.058.551 qm Wohnfläche zur größten Niedrigenergiesiedlung Deutschlands, Einführung und anschließender Rundgang
Kirsten Huthmann, Leiterin Unternehmenskommunikation, Gesobau AG
- 14.00 - 16.00 Uhr **Exkursion 2:**
**Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
(Neubau und Altbau)**
Niedrigenergiehausstandard im Neubau, hohe Energieeffizienz im Altbau, Brennstoffzelle, Integration alter Mauerteile u. a.
Dipl.-Ing. Heinz Meurin, Projektleiter, Dipl.-Ing. Eduard Rabe, Referatsleiter TGA, Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR)
- 14.00 - 15.30 Uhr **Exkursion 3:**
Generationsübergreifendes Wohnen im Passivhaus
MFH- Neubau in Passivhausbauweise, Erdwärmepumpe, Energiegewinnfenster, thermische Solaranlage, laufende Evaluierung
Dipl.- Ing. Irene Mohr, Architektin, Mohr + Winterer Gesellschaft von Architekten mbH

Exkursion 2: bitte bei der Anmeldung Geburtsdatum, Geburtsort angeben. Weitere Informationen zu den Exkursionen erhalten Sie zu Beginn der Veranstaltung.

Tagungsort: Haus der Kirche, Goethestr. 27 - 30 (am Karl-August-Platz)
10625 Berlin (Charlottenburg)

Teilnahmegebühr: 260,- EUR

Anmeldung: Um baldige schriftliche Anmeldung wird gebeten. Das Institut bestätigt die Anmeldung nach zeitlicher Reihenfolge im Rahmen der Kapazität. Die Teilnahmegebühr bitte erst nach Erhalt unserer Bestätigung bis spätestens 18.11.2010 auf unser Konto bei der Postbank Berlin Nr. 2887-100 (BLZ 100 100 10) überweisen. Wird die Anmeldung nach dem 18.11.2010 widerrufen, so besteht kein Anspruch auf Rückzahlung der Gebühr, wenn kein Interessent von der Warteliste so kurzfristig den Platz einnehmen kann.

Institut für Städtebau Berlin, Schicklerstraße 5-7, 10179 Berlin

Tel.: 030 – 23 08 22 0, Fax: 030 – 23 08 22 22

Internet: <http://www.staedtebau-berlin.de>, E-Mail: info@staedtebau-berlin.de